

# Damit Geschichte nicht vergessen wird: Landsleute erzählen ihr Leben

**ROHRBACH/OÖ. „Geschichten, wie über unser Dorfwirtshaus geraten in Vergessenheit, wenn sie nicht weitererzählt werden“, sagt Veronika Gruber. Das war der Grund, warum die Kollerschlagerin ihren Beitrag für die oberösterreichische Landeschronik geleistet hat.**

Sechs Geschwister hatte die heute 64-Jährige. Die Größeren haben in der Landwirtschaft mithelfen müssen, die Kleineren haben das „Haus gehütet“. Veronika Gruber war die Jüngste der Familie. „Wir sind im Wirtshaus aufgewachsen. Gerade im Winter, wenn nur ein Zimmer beheizt war, hat sich alles in der großen Stube abgespielt“, erinnert sich die Kollerschlagerin. Sie weiß noch, wie „alle aufgetatmet haben, als die Russen weg waren. Dann kam der

Aufschwung“, sagt Gruber, die von dieser Entwicklung in der besonderen oberösterreichischen Landeschronik erzählt. Heute ist ihr Elternhaus zugesperrt, solche traditionellen Dorfwirtshäuser gibt es immer weniger. Ein Grund mehr, davon zu berichten.

## 7 Autoren aus dem Bezirk

Veronika Gruber ist nicht die einzige aus dem Bezirk Rohrbach, die ihre Erinnerungen an die Kindheit für das Buch „Erlebte Geschichte – 90 Jahre Oberösterreich erzählt von seinen Menschen“ aufgeschrieben hat. Neben ihr wurden Beiträge von Hans Bruckner aus Rohrbach, der Ulrichsbergerin Elfriede Pröll, von Johann Zöchbauer aus Nebelberg, Maria Schwarz aus Schlägl, Franz Roth aus Ulrichsberg und dem Haslacher Wolf-

gang Mathie in dem Werk aufgenommen.

## Erinnerungen werden lebendig

Insgesamt wurden 150 Beiträge für die Landeschronik ausgewählt. Der Großteil der Erinnerungen handelt von der Zeit kurz vor, während oder kurz nach dem Zweiten Weltkrieg. Andere handeln von der Arbeit in der Landwirtschaft oder vom Alltag in der Schule.

-m.g.-

**Die Landeschronik „Erlebte Geschichte“ entstand aus Anlass des 90-jährigen Bestehens des Bundeslandes Oberösterreich. Das Buch ist im Trauner Verlag erschienen und um 19,90 Euro im Buchhandel erhältlich (ISBN-Nr. 978-3-85499-610-1, 372 Seiten).**



Viele Oberöreicher schrieben für die Landeschronik ihre Geschichte nieder – Veronika Gruber aus Kollerschlag ist eine von ihnen.